**Checkliste Jugendschutz**

🗸 zwingende Auflagen des Gesetzes, können von der Polizei überprüft werden)

**Grundsätzliches**

Ausweispflicht und Alterslimiten stehen auf Plakaten, Flyern und Webauftritt

Mitarbeitende sind über den Jugendschutz informiert (z.B. via [Online-Schulung](http://www.age-check.ch)) und halten diesen ein

Jugendliche werden in die Planung miteinbezogen und zum Mitmachen aktiviert

**Eingangsbereich**

Alterseinteilung mit verschiedenfarbigen Kontrollarmbändern, die zugleich auch Eintrittsbänder sein können

🗸 Die 16/18 Hinweisschilder sind, wenn möglich, gut sichtbar beim Eingang oder Empfang anzubringen

**Ausschankbereich**

🗸 Die 16/18 Hinweisschilder sind an den Ausschankstellen bzw. Verkaufsstellen gut sichtbar angebracht

🗸 Mindestens drei alkoholfreie Getränke werden billiger abgegeben, als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge

Mindestens ein alkoholfreier Drink und/oder Shot

Mineralwasser wird sehr günstig oder sogar kostenlos abgegeben

**Personal (Kasse und Bar)**

🗸 kennt die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes zu Alkohol, Tabak- und Nikotinprodukten

akzeptiert nur amtliche Ausweise bei der Eingangskontrolle

verlangt vor der Getränkeausgabe konsequent den Ausweis, falls keine Kontrollarmbänder das Alter kennzeichnen

weiss, wie es sich gegenüber aggressiven Festbesucher\*innen verhalten soll

**Einsenden der Checkliste und weitere Informationen**

Akzent Prävention und Suchttherapie

Seidenhofstrasse 10, 6003 Luzern, 041 420 11 15

[luegsch@akzent-luzern.ch](mailto:luegsch@akzent-luzern.ch)

[www.akzent-luzern.ch/luegsch](http://www.akzent-luzern.ch/luegsch)